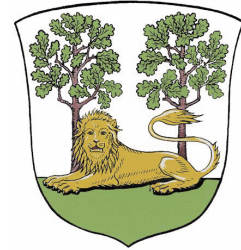




Christlich Demokratische Union



CDU-Ratsfraktion
der Stadt Burgdorf

Herrn
Bürgermeister
Alfred Baxmann
Rathaus II

31300 Burgdorf

Unser Zeichen: Ro/I
Absender: Paul Rohde, Wallgartenstraße 39A
31303 Burgdorf
Datum: 18.03.2010

Betreff: Restaurierung des Völkerschlachtdenkmals

Vorgang: **Antrag**

Behandlung: »12.04.: Wirtschaft & Finanzen«, »13.04.: Bau«, »20.04.:VA«

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Baxmann,

im Namen der CDU-Ratsfraktion beantrage ich, folgende Maßnahmen am Völkerschlachtdenkmal von 1913 und in seinem Umfeld zu veranlassen:

1. Restaurierung des Denkmals.
2. Restaurierung der Umfassungsmauer und des Kleinpflasters.
3. Aufstellung eines Hinweisschildes über die Bedeutung des Mals, wie z.B. in Schillerslage geschehen.

Die Völkerschlachtdenkmäler erinnern überall in Deutschland an die erste große Völkerschlacht Europas. Über eine halbe Million Soldaten standen sich im Oktober 1813 auf den Schlachtfeldern um Leipzig gegenüber und kämpften um das politische Schicksal Europas. Die Denkmäler sind Stätten des Gedenkens an die Toten und Mahnmale für Frieden, Freiheit, Völkerverständigung und europäische Einheit. Es wird immer gefordert: „Wir dürfen nicht vergessen!“

Das sehen wir genau so. Durch die Umgestaltung des Hindenburgwalls ist das Denkmal jetzt gut sichtbar und in diesem desolaten Zustand ein Armutszeugnis für die Stadt Burgdorf. Weitere Begründung folgt in der Sitzung.

Die Finanzierung soll aus nicht verbrauchten Mitteln (Produkt 52300) geschehen, da auf eine Planung der Denkmalerweiterung im Stadtpark derzeit verzichtet wird. Sollte das nicht ausreichen, bitten wir um sachdienliche Vorschläge der Verwaltung, bzw. werden wir nach zusätzlichen Sponsoren suchen.

Mit freundlichem Gruß

Ratsherr